

Mehrsprachiger Redewettbewerb „SAG’S MULTI!“ 2012/13: Kraft-Kinz und Rahimi für Förderung von Deutsch und Muttersprache

Utl.: 306 mehrsprachige Redetalente in den Regionalauscheidungen

Wien, 18.1.2013 – „Mehrsprachigkeit ist ein Wettbewerbsvorteil, deshalb brauchen wir ein klares Bekenntnis zur Förderung in Deutsch, aber auch in anderen Sprachen!“, so Georg Kraft-Kinz und Ali Rahimi, Obleute von des Vereins „Wirtschaft für Integration“ (VWFI). Gerade Kinder und Jugendliche aus zugewanderten Familien müssen hier in das Zentrum notwendiger Maßnahmen gestellt werden, weil hier auch viel an Potenzial zu heben ist, sind Kraft-Kinz und Rahimi überzeugt: „Dieses beeindruckende Potenzial macht ‚SAG’S MULTI!‘, der vom VWFI initiierte mehrsprachige Redewettbewerb aktuell bei den Regionalauscheidungen sichtbar“, so Kraft-Kinz bei einem Lokalauschein anlässlich der gestrigen Regionalauscheidung im BG Boerhaavegasse in Wien Landstraße.

Zwtl.: 406 TeilnehmerInnen und 45 Sprachen

Der vom Verein Wirtschaft für Integration (VWFI) initiierte mehrsprachige Redewettbewerb „SAG’S MULTI!“ startete im Schuljahr 2012/13 mit 406 TeilnehmerInnen aus 86 Schulen und sieben Bundesländern in die vierte Runde. 306 SchülerInnen haben es in die Regionalauscheidungen geschafft. In 45 Sprachen – von Türkisch und Bosnisch/Kroatisch/Serbisch bis hin zu Georgisch, Urdu, Lingala und Fanti – sprechen die jungen Menschen im Alter zwischen 13 und 20 Jahren zum Leitthema „Meine Zukunft – unsere Zukunft“. Die Obleute des Vereins, Georg Kraft-Kinz und Ali Rahimi, sind von der Notwendigkeit der Sprachförderung – sowohl für Deutsch als auch für die Muttersprache – überzeugt und orten dringenden Handlungsbedarf im Hinblick auf die Chancengleichheit im österreichischen Bildungssystem.

Zwtl.: Kraft-Kinz und Rahimi zu Sprachförderung: „Deutsch und Muttersprache fördern!“

„Angesichts der aktuellen Debatten über die Förderung von Kindern mit Sprachdefiziten setzen wir mit unserem mehrsprachigen Redewettbewerb ‚SAG’S MULTI!‘ ein wichtiges Zeichen: Sowohl Deutsch als auch die Muttersprache müssen verstärkt gefördert werden!“, zeigen sich Kraft-Kinz und Rahimi überzeugt. „Als VertreterInnen der Wirtschaft ist uns bewusst, dass wir Probleme nicht nur benennen, sondern die Weichen für die Zukunft heute stellen müssen. Der Anfang dieser Woche präsentierte Nationale Bildungsbericht macht deutlich, dass im Hinblick auf die Chancengleichheit, insbesondere für Jugendliche mit Migrationsgeschichte, dringender Handlungsbedarf besteht“, so Kraft-Kinz und Rahimi weiter.

Zwtl.: „Unternehmen brauchen sprachliche und kulturelle Vielfalt“

„Ich bin überzeugt, dass Österreichs Unternehmen zunehmend MitarbeiterInnen brauchen, die sich in verschiedenen Kulturen und Sprachwelten bewegen können. Sprachliche und kulturelle Vielfalt ist eine gesellschaftliche Tatsache die Unternehmen konstruktiv nutzen sollten. UNIQA Österreich unterstützt ‚SAG’S MULTI!‘ aus der Überzeugung heraus, dass wir alle die Kompetenzen von mehrsprachig aufgewachsene jungen Menschen stärker als Chance begreifen müssen,“ so Hartwig Löger, Vorstandsvorsitzender von UNIQA Österreich, Hauptsponsor von „SAG’S MULTI!“.

Zwtl.: „Pflege und Weiterentwicklung von Sprachpotenzial“

Dass es dem Redewettbewerb auch um die kontinuierliche Förderung talentierter SchülerInnen geht, betont Meri Disoski, Vorsitzende der „SAG’S MULTI!“-Jury und Geschäftsführerin von Wirtschaft für Integration: „Besonders wichtig ist es, Schülerinnen und Schüler kontinuierlich zu motivieren und sie bei der Pflege und Weiterentwicklung ihres Sprachpotenzials zu unterstützen. Ich bedanke mich bei allen Lehrkräften, die die Mehrsprachigkeit ihrer SchülerInnen fördern und uns bei diesem Projekt tatkräftig unterstützen“, so Disoski.



Zwtl.: Kompetente Jury und tolle Preise

Eine sprachkompetente Jury wird die SiegerInnen des Redewettbewerbs ermitteln und den GewinnerInnen winken tolle Preise, wie beispielsweise eine gemeinsame Reise in eine europäische Stadt. Um dem bundesweiten Interesse an „SAG’S MULTI!“ gerecht zu werden, gibt es heuer erstmals auch eine Regionalauscheidung in Salzburg. Wie auch in den beiden vergangenen Jahren werden die GewinnerInnen wieder im Festsaal des Wiener Rathauses im Rahmen eines feierlichen Aktes am 19. März 2013 gekürt.

Zwtl.: Verein Wirtschaft für Integration und „SAG’S MULTI!“

Initiator und Träger des mehrsprachigen Redewettbewerbs „SAG’S MULTI!“ ist der Verein Wirtschaft für Integration. UNIQA ist Hauptsponsor, Coca-Cola trägt mit einer Spende als Co-Sponsor erstmals zu „SAG’S MULTI!“ bei. Der Stadtschulrat für Wien unterstützt das Projekt, die organisatorische Umsetzung erfolgt durch den Verein EDUCULT. Mit einer ergänzenden großzügigen Spende leistet LUKOIL International GmbH Unterstützung. Der Hauptpreis für die 15 GewinnerInnen von „SAG’S MULTI!“ wird von der REWE Group zur Verfügung gestellt: Eine Reise von ITS BILLA Reisen in eine europäische Stadt.

Nähere Informationen zum mehrsprachigen Redewettbewerb „SAG’S MULTI!“ finden Sie auf www.sagsmulti.at.

Zwtl.: Wirtschaft für Integration (VWFI)

Der Verein Wirtschaft für Integration wurde im März 2009 von Dr. Georg Kraft-Kinz (Stv. Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien) und dem in Teheran geborenen Wiener Unternehmer, Mag. Ali Rahimi, gegründet. Der als Plattform von Top-ManagerInnen und UnternehmerInnen unter der Geschäftsführung von Mag.^a Meri Disoski agierende Verein setzt seit März 2009 beispielhafte Projekte für einen potenzialorientierten Umgang mit dem Thema Integration um. Das dabei verfolgte Motto lautet „fordern und fördern“.

Die Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien (RLB NÖ-Wien) ist Gründungs- und Hauptsponsor des Vereins Wirtschaft für Integration.

Rückfragehinweis:

MMag.^a Maria Mayrhofer
Presse- und Marketingassistentin
Verein Wirtschaft für Integration
Quartier 21/MQ
Museumsplatz 1 E-1.4
1070 Wien
Tel.: +43 1 94 44 846
m.mayrhofer@vwfi.at
www.vwfi.at
www.sagsmulti.at

